

Eine Veranstaltung des Kooperationsverbundes Jugendsozialarbeit



Bundesweite Arbeitstagung

für Fach- und Leitungskräfte der Jugendsozialarbeit und Beschäftigungsförderung, Fach- und Leitungskräfte aus den ARGEn, optierenden Kommunen und Jugendämtern



Ausbildungschancen für Jugendliche im SGB II



Termin: *Dienstag, 30. September 2008*
Beginn 11:00 und Ende 16:30 Uhr

Tagungsort: *Hoffmanns Höfe*
Heinrich-Hoffmann-Straße 3
60528 Frankfurt am Main
Tel.: 069/6706-100



Federführung: **Der PARITÄTISCHE Gesamtverband**



Rund 1 Mio. junge Menschen werden am Übergang von der Schule in den Beruf von den Arbeitsgemeinschaften und Optionskommunen betreut. Eine passgenaue Vermittlung, die schnelle Integration in Ausbildung und Arbeit und vor allem auch die zielgenaue Förderung für eine Berufsausbildung sollen mit der Förderung aus dem SGB II für Jugendliche erreicht werden. Der PARITÄTISCHE Gesamtverband hat genauer hingeschaut und mit einer Studie durch das Deutsche Jugendinstitut untersuchen lassen, ob diese Ziele in der Praxis erreicht werden. Mit der Studie „Ausbildungschancen von Jugendlichen im SGB II“ hat das Deutsche Jugendinstitut zahlreiche interessante Antworten und kritische Ergebnisse zur Umsetzungspraxis des SGB II geliefert. Die Verfasserin der Studie, Frau Dr. Heike Förster, wird die Ergebnisse der Studie mit dieser Tagung erstmalig der Fachöffentlichkeit präsentieren. Der Kooperationsverbund Jugendsozialarbeit nutzt gleichzeitig die Gelegenheit, um die Studienergebnisse zu kommentieren und fachliche Empfehlungen aus Sicht der Jugendsozialarbeit für eine Weiterentwicklung der Ausbildungsförderung im SGB II zu präsentieren. Erfolgreiche Praxisbeispiele in der Ausbildungsförderung von benachteiligten Jugendlichen sollen weitere Anstöße geben, um die Ausbildungschancen von jungen Menschen zu verbessern. Die Bundesagentur für Arbeit erhält Gelegenheit, ihre aktuellen Überlegungen für eine verbesserte Zusammenarbeit in der Ausbildungsvermittlung zwischen Agenturen für Arbeit und den Grundsicherungsträgern zu präsentieren und mit den TeilnehmerInnen der Tagung zu diskutieren.

Die Tagung wird vom PARITÄTISCHEN Gesamtverband für den Kooperationsverbund Jugendsozialarbeit veranstaltet.

Sie wird gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Dienstag, der 30. September 2008

10:30 Uhr – 11:15 Uhr Begrüßungskaffee und Anmeldung

11:15 Uhr – 11:30 Uhr Begrüßung, Eröffnung

11:30 Uhr – 12:30 Uhr Präsentation der Studie „Ausbildungschancen von Jugendlichen im SGB II“, Dr. Heike Förster, Verfasserin der Studie

Anschließend Diskussion

12:30 Uhr – 13:15 Uhr Mittagspause

13:15 Uhr – 15:30 Uhr Best-practice-Beispiele zur Ausbildungsförderung von Jugendlichen im SGB II

Praxisbeispiel Nr. 1 Projekt Diana „Assistierte Ausbildung in Baden-Württemberg“, Ralf Nuglisch, Leiter Kernteam Arbeit und Qualifizierung im PARITÄTISCHEN Baden-Württemberg

Praxisbeispiel Nr. 2 Kooperation von Jugendhilfe und Grundsicherungsträger in der Ausbildungsförderung von Jugendlichen, Ausbildungsverbund LiGA, Frau Schöche, Fallmanagerin des JobCenters Berlin-Lichtenberg, Frau Rossbach, Niederlassungsverantwortliche der bbw Akademie

Empfehlungen für die Praxis: Ausbildungsstellenvermittlung zwischen ARGE und Agentur – Aktuelles aus Perspektive der Bundesagentur für Arbeit, Johanna Poetzsch, Bundesagentur für Arbeit

15: 30 Uhr – 15:45 Uhr Kaffeepause

15:45 Uhr – 16:15 Uhr Aktuelle Entwicklungen in der Ausbildungsförderung auf Bundesebene und Positionen des Kooperationsverbundes Jugendsozialarbeit, Tina Hofmann, Referentin für Jugendsozialarbeit im PARITÄTISCHEN Gesamtverband

16:15 Uhr – 16:30 Uhr Fazit, Verabschiedung

16.30 Uhr Ende der Tagung

Information: Im neuen Kooperationsverbund arbeiten sieben bundesweite Organisationen zusammen: die Arbeiterwohlfahrt, die beiden Bundesarbeitsgemeinschaften der Evangelischen Jugendsozialarbeit und der katholischen Jugendsozialarbeit, die Bundesarbeitsgemeinschaft der örtlich regionalen Träger der Jugendsozialarbeit, der Paritätische Gesamtverband, das Deutsche Rote Kreuz und der Internationale Bund.

Anmeldung: bis 28.08.2008 mit beiliegendem Anmeldeformular an den PARITÄTISCHEN Gesamtverband, Frau Kopp-Fuhrich, Tel.: 030/24636-323, e-mail: jugendsozialarbeit@paritaet.org, Fax: 030/24636-140

Tagungsmoderation: Tina Hofmann, Referentin für Jugendsozialarbeit im PARITÄTISCHEN Gesamtverband, Tel.: 030/24636-325, e-mail: jugendsozialarbeit@paritaet.org

Teilnahmebedingungen:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt; die Zulassung zu den Teilnahmeplätzen erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen.

Die Anmeldung erfolgt schriftlich mit beiliegendem Anmeldeformular.

Nach Anmeldeschluss erhalten Sie von uns eine Bestätigung und eine Wegbeschreibung zur Tagungsstätte.

Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben. Die Kosten für Tagungsgetränke und Mittagessen werden vom Veranstalter übernommen.

Information:

Die Teilnehmer/innen erhalten bei der Tagung ein gedrucktes Exemplar der Studie „Ausbildungschancen von Jugendlichen im SGB II“.